



<https://blz.li/3ek1>

LAATZENER FEUERWEHR BEWÄLTIGT TECHNISCHE HILFELEISTUNG AUF DER LEINE

Veröffentlicht am 31.01.2021 um 13:12 von Redaktion LeineBlitz

Zu einer technischen Hilfeleistung rückte die Laatzener Ortsfeuerwehr am Sonnabendmittag aus. Ein Anwohner aus Grasdorf meldete, dass der neue Steg am Ufer nahe der Ohestraße "bedenklich schief und fast unter Wasser" dort zu sehen ist. Die Anlage ist noch in Bau, ein Bauzaun sichert die Treppe und den Steg gegen das Betreten. Mit drei Fahrzeugen und zehn Helfern machten sich die Kräfte umgehend auf den Weg zur Einsatzstelle. Vor Ort konnten die Retter sehen, dass der auf der Leine schwimmende Teil sich in Schiefelage befand und etliche Teile unter der Wasseroberfläche schwammen. Zur Unterstützung vom Wasser aus wurde an der Brücke Talstraße mit der Drehleiter das Rettungsboot zu Wasser gelassen. Gegen 12.30 Uhr trafen drei Kräfte mit dem Boot vor Ort ein. Der Steg war so fest, dass er sich nicht umdrehen ließ, er war "fest und starr". Mit Seilen wurde das Schwimmteil gegen ein Wegspülen durch die starke Strömung gesichert. Gegen 13 Uhr rückten die Kräfte wieder ein. Etliche Jogger, Spaziergänger und Kinder mit Schlitten verfolgten die Arbeiten der Feuerwehr vom Ufer sowie der Fußgängerbrücke aus.

